

Einleitende Worte

Sibylle Brunner

Beauftragte des Kantons Zürich für Prävention und Gesundheitsförderung



© Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich

Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich



Neue Broschüre für Gemeinden





Inhalt

- 2 Editorial
- 4 Schritte zur bewegungs
- 4 Was bedeutet bewegungsfreundlich?
- Wer profitiert von einer bewegungsfreundlichen
- Welche Räume und Anlagen können bewegungsfreundlich
- 8 Was gilt es, bei der Planung und Umsetzung eines Projekts
- 11 Ideen aus der Praxis
- 11 Raum für Bewegung und Sport in Winterthur
- in Horgen
- 12 Sport, Bewegung, Kultur Rafz
- 13 Unterstützung im Kanton

Impressum Herausgeberin: Psi

mit Universitätiung von dasancherbildederung binweit.
Text: Adrian Flacher, Herupeler Starrer, Lampeicht und Stamm Sonsiebensteinig und Bestung als Bedaktiber, Clauda Boodrand, worfgewandt Korreldorate). Unive Freit:

Korrektorat: Utike Frank Gestaltung: Craft AG Bruck: Schelenberg Brack AG Auflage: 610 Ex.

Neue Broschüre

Unterstützungsangebote

Unterstützung im Kanton

nationalen Ämtern, Fachstellen und Organisationen zu aus-gewählten Themen und Projekten zu informieren und Unterstützungsangebote zu nutzen. Zu diesen Angeboten zählen Beratung, Weiterbildungsmöglichkeiten oder finanzielle Projektbeiträge, aber auch Hilfsmittel wie Handbücher, Leitfäden, Bro-

Mehrere Ämter haben spezialisierte Fachbereiche und Fachstellen, die sich mit bewegungsfreundlichen Räumen und Infra-strukturen befassen. Der Kanton sowie der Bund fördern und unterstützen über verschiedene Programme Mobilitäts- und Lesetipps finden Sie auf der Website Infrastrukturprojekte, Informationen und Unterstützungsange- www.gesundi

So unterschiedlich die Möglichkeiten für eine bewegungs- und bote gibt es zudem bei Stiftungen, Interessenvereinigungen begegnungsfreundliche Gestaltung der Gemeinde sind, so viel-fältig sind auch die Möglichkeiten, sich bei kantonalen sowie Plattformen, die von diesen Organisationen betrieben werden. In der folgenden Liste finden sich Angaben zu den wichtigsten Fachstellen, Organisationen und Netzwerken. Die Anbieter unterstützen Gemeinden mit diversen Planungshilfen sowie Bera tungsangeboten für die gesamte Bevölkerung. Angebote für besondere Zielgruppen (Kinder, ältere Menschen und Perso mit einer Einschränkung) sind speziell vermerkt.

1 le 88 M

al å 녍 🚳 Beratung und finanzielle

Unterstützung bei der Ausarbei tung von Konzepten für Sport

info@sport zh.ch. 043 259 52 52

Vernetzung und Beratung,

Kantonale Stellen

Amt für Mobilität, Fachstelle Fussverkehr

Merkblatt «Kommunale

Merkolatt «Kommunaie Fusswegnetzplanung», Mit-finanzierung von Langsam-verkehr auf Kantonsstrasser «GEHsund» App zur Erhobu der Fussverkehrsinfrastruktu Umfragetools zur Partizipati und zum Mobilitätsverhalten

fussverkehr.afm@vd.zh.ch 043 259 30 87

Kontakt

A AB

& L & F



S Fussverkeh

Freizeit/Sport

Beratung für Gemeinder und Planungsbüros im Bereich Veloinfrastruktu und -parkierung

Zielgruppen



velo@vd.zh.ch. 043 259 54 30

Natur- und Heimatschutzfonds

Amt für Verkehr Kanton Zürich, Impuls Mobilität

å la ≤≥ 46 Beratung zur Entwicklung und Umsetzung von Mobilit konzepten

Kontakt contact@impu 044 262 11 61

å la & Beratung für Gleichstellung von Menschen mit Behinderung und hindernisfreies Bauen

Kontakt bkz@bkz.ch_043.243.40.00

Nationale Stellen

Bundesamt für Gesundheit, BAG in ≤ 56

Förderung eines bewegungs-freundlichen Umfelds (Teil der «Nationalen Strategie zur Prävention nichtübertragbarer Krankheiten»)

entwicklung – Modellvorhaben Nachhaltige Raumentwicklung

🖆 🖳 🕸 🚳 Nationales Förderprogramm für neue Ansatze und Methoden in der Raumentwicklung, u.a. Freiraumentwicklung, Siedlungen, die kurze Wege, Bewegung und Begegnung fördern

Kontakt modellvorhaben@are.admin.ch 058 462 40 60

Bundesamt für Raum-entwicklung – Programm Agglomerationsverkehr

Infrastrukturprogramm mit dem Ziel, Verkehrs- und Siedlungs-entwicklung im Rahmen einer Gesamtkonzeption in Agglomera-tionen aufeinander abzustimmen info@are.admin.ch. 058 462 40 60

Bundesamt für Sport, BASPO å 60

Bau und Unterhalt von Sportanlagen und bewegungsfreund-lichen Siedlungsräumen; Beratung, Aus- und Weiter-Planungshilfen, Leitlinien

www.fachstelle-sportanlagen.ch

Bundesamt für Strassen. ASTRA - Bereich Langsam

4 & <u>1</u> 4 4 1 Richtlinien. Vollzugshilfen und Materialien für den Bau und die Optimierung von Langsam-verkehrs-Infrastrukturen;

Koordinationsstelle für nachhaltige Mobilität, KOMO



Förderprogramm mit zentraler Anlauf- und Koordinationsstelle von sechs Bundesämtern für eine nachhaltige Mobilität; Unterstützung neuer und innovativer Ideen und Ansätze,

058 465 94 67

Vereine, Stiftungen

Fachverband Fussverkehr



Forschung und Entwicklung, Beratung, Planung zu allen Aspekten des Fussverkehrs. «GEHsund»-App zur Erhebung

Kontakt

Pro Juventute – Spielraum und Spielkultur

å **₩** ₩

Richtlinien für Spielräume, Bildungsveranstaltungen für Gemeinden zu den Richtlinien (Umsetzung, Verankerung und Qualitätssicherung von Spielräumen), Beratung Umsetzung Vision «Bespielbare Stadt»

spielraumspielkultur@proju-tute.ch 044 256 77 80

Pro Velo Kanton Zürich

希格·希 Beratungsangebot für Veloinfra-struktur; Velofahrkurse; «Defi Velo», Bike2school, Cyclomania,

Kontakt

SpielRaum

Naturnahe Freiräume gemeinsam gestalten. Partizipative Planung und Beratung für naturnahe, kindergerechte und generationenverbindende, Spiel- und Bewegungsräume

Kontakt info@spielraum.ch 031 382 05 95

Stiftung Hopp-la # AA W AB

Beratung und Begleitung im

Aufbau und in der Umsetzung von intergenerativen Bewe-gungs- und Begegnungsange-boten und -räumen; Mitfinanzierung von Infrastruktur und Aktivitäten (generationenverbin-

UNICEF - Initiative «Kinder-

\$ 1= AA @ & AE

Label Prozess «Kinderfreund-

Kontakt kfg@unicef.ch, 044 317 22 71

Zurich vitanarcours



Ansprechpartner für alles rund um Vitaparcours, Qualitäts-sicherung und Unterstützung der Trägerschaften

info@zurichvitaparcours.ch 026 430 06 06

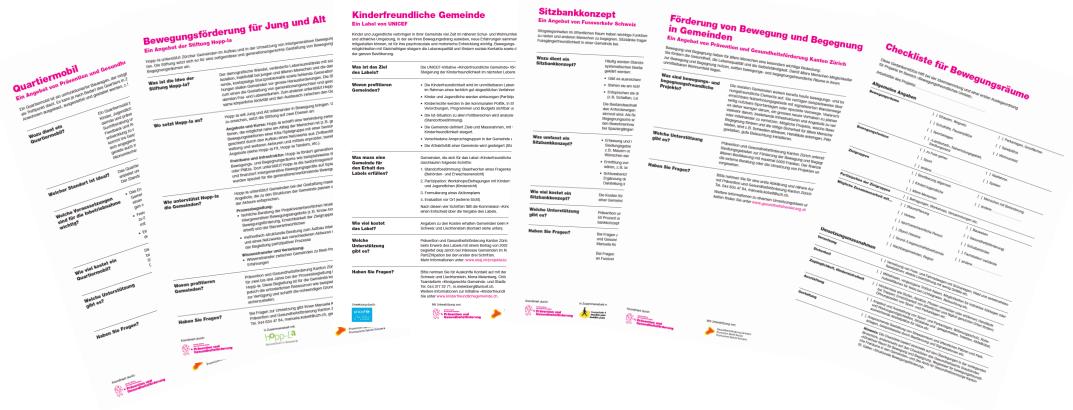
Zürcher Wanderwege

Unterhalt und Pflege der Wanderwegsignalisation, Organisation und Durchführung von Wanderungen

Kontakt info@zuercher-wanderwege.ch 044 771 33 55

Neue Broschüre

Projekte und eine Checkliste



© Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich

Grusswort

Jörg Kündig

Präsident Verband der Gemeindepräsidien des Kantons Zürich GPVZH



© Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich

Inputreferat

Öffentliche Räume gesundheitsfördernd gestalten

Sabina Ruff

Expertin sozialräumliche Gemeinde-, Quartier-, und Stadtentwicklung, Urbanistik und public Health



© Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich

Konkrete Projekte für Gemeinden

Manuela Kobelt

Lucas Gross

Programmleitung bei Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich



© Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürig

Hopp-La

Intergenerative Bewegungsprojekte

- Generationengerechte und gesundheitsförderliche Gestaltung von Frei- und Lebensräumen
- Gemeinsame k\u00f6rperliche Aktivit\u00e4ten und Kurse zwischen den Generationen
- Kostenfreie Prozessbegleitung während
 2 bis 3 Jahren



© Stiffung Hopp-la / Alex Kaesli

Sitzbankkonzept

Analyse und Vorschläge zur Ergänzung

- Aufnahme und Analyse der vorhandenen Sitzbänke
- Ermittlung von Orten, an denen Sitzgelegenheiten fehlen (partizipativer Prozess möglich)
- Finanzieller Beitrag von 50% oder maximal
 5 000 CHF an den Gesamtkosten



© Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich

Quartiermobil

Treffpunkt im Quartier

- Umfunktionierter Bauwagen
- Einmaliger finanzieller Beitrag
 (max. 5 000 CHF) für Neuanschaffung und Ausbau. Bei Bedarf zusätzliche
 Finanzierung einer fachlichen Begleitung des Prozesses.
- Jährliche Unterstützung von 1 500 CHF für Angebote und Veranstaltungen



Kinderfreundliche Gemeinde

Verankerung durch Label

- Prozesshafte Auseinandersetzung
- Längerfristige Verankerung des Themas in der Gemeinde
- Bündelung verschiedener Massnahmen
- Möglicher Einbezug kantonaler Angebote bei Massnahmenplanung
- Mitfinanzierung von 2 000 CHF bei Evaluation und Auszeichnung zum Label



© Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Züri

Inputreferat

Förderung des Fussverkehrs im Kt. Zürich

Urs Günter

Leiter Fachstelle Fussverkehr



© Prävention und Gesundheitsförderung Kanton Zürich

Fragen

Austausch

15



Herzlichen Dank!

Weitere Informationen finden Sie unter www.gesundheitsfoerderung-zh.ch

Manuela Kobelt, Programmleitung: manuela.kobelt@uzh.ch Lucas Gross, Programmleitung: lucas.gross@uzh.ch